

Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Vergabenummer **HB-B 053-2025-6**

Baumaßnahme **V.-L.-von-Seckendorff-Gymnasium in 04610 Meuselwitz, Schulstr. 22, Neubau Sozialtrakt u. Verbinder, Sanierung historische Turnhalle**

Leistung **Los 6 - Elektroinstallation**

☐ Bewerber *) ☐ Bieter *) ☐ Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft *) ☐ Nachunternehmer/ anderes Unternehmen *)	Unternehmen (Stempel)
--	-----------------------

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen	Jahr	 €
	Jahr	 €
	Jahr	 €

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum¹ vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

1. Referenz:

Bezeichnung des Bauvorhabens:	
Bauherr, Auftraggeber:	
Anschrift	
Telefonnummer	
Ansprechpartner	
vertragliche Bindung	☐ Hauptauftragnehmer ☐ ARGE-Partner ☐ Nachunternehmer
Ausführungszeitraum	
stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen	
Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer	
Auftragssumme	
stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und geräte-spezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung	
Angabe zur Art der Baumaßnahme	☐ Neubau ☐ Umbau ☐ Denkmal

*) zutreffendes ankreuzen

¹ Der längere Zeitraum ist maßgebend.

2. Referenz:	
Bezeichnung des Bauvorhabens:	
Bauherr, Auftraggeber:	
Anschrift	
Telefonnummer	
Ansprechpartner	
vertragliche Bindung	☐ Hauptauftragnehmer ☐ ARGE-Partner ☐ Nachunternehmer
Ausführungszeitraum	
stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen	
Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer	
Auftragssumme	
stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung	
Angabe zur Art der Baumaßnahme	☐ Neubau ☐ Umbau ☐ Denkmal

3. Referenz:	
Bezeichnung des Bauvorhabens:	
Bauherr, Auftraggeber:	
Anschrift	
Telefonnummer	
Ansprechpartner	
vertragliche Bindung	☐ Hauptauftragnehmer ☐ ARGE-Partner ☐ Nachunternehmer
Ausführungszeitraum	
stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen	
Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer	
Auftragssumme	
stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung	
Angabe zur Art der Baumaßnahme	☐ Neubau ☐ Umbau ☐ Denkmal

Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir (sofern es von der Vergabestelle abgefordert wird) zu den benannten Referenzen je eine schriftliche Bestätigung des Auftraggebers vorlegen, dass ich/wir die Leistungen vertragsgemäß ausgeführt habe(n).

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Referenznachweise bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Berufs- bzw. Lohngruppen mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.	Jahr	
		
	Jahr	
		
	Jahr	
		

Eintragung in das Berufs-/ Handelsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

Ich bin/Wir sind

- ☐ im Handelsregister eingetragen.
☐ für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
☐ bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
☐ zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet, ich/wir kann/können aber auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachweisen.

Falls mein/unser Angebot/ Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen: **Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer, Gewerbeanmeldung und/ oder Handelsregistrauszug** (oder gleichwertige Bescheinigungen).

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

- ☐ für mein/unser Unternehmen **keine Ausschlussgründe** gemäß § 6e EU VOB/A i. V. m. § 123 oder § 124 GWB **vorliegen** bzw. ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind und keine Eintragungen im Wettbewerbsregister gespeichert sind.
☐ für mein/unser Unternehmen ein **Ausschlussgrund** gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A i. V. m. § 124 GWB **vorliegt**.
☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein **Ausschlussgrund** gemäß § 6e EU VOB/A i. V. m. § 123 oder § 124 GWB **vorliegt**, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung gemäß § 6f EU VOB/A i. V. m. § 125 GWB ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro netto wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage des Wettbewerbsregisters gem. § 6 WRegG beim Bundeskartellamt durchführen.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragzahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/ Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir **Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Krankenkassen und/oder der tariflichen Sozialkasse², eine Bescheinigung in Steuersachen bzw. eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes³ sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG** (oder gleichwertige Bescheinigungen) vorlegen.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft
unter Nummer

Falls mein/unser Angebot/ Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte **Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft** des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen (oder eine gleichwertige Bescheinigung) vorlegen.

Erklärung zur Berufs-/ Betriebshaftpflichtversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen eine ungekündigte Berufs-/ Betriebshaftpflichtversicherung besteht oder ich/wir im Auftragsfall eine Berufs-/ Betriebshaftpflichtversicherung abschließen und dies umgehend gegenüber dem Auftraggeber nachweisen werden.

Ich/Wir sichere/sichern zu, dass ich/wir jede Änderung, die im Laufe des Vergabeverfahrens sowie im Laufe der Auftragsabwicklung bezüglich der Haftpflichtversicherung eintritt, dem Auftraggeber unverzüglich mitteilen und auf Anfrage und soweit erforderlich auf gesondertes Verlangen eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. einen entsprechenden Versicherungsnachweis vorlegen werden.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen (sofern sie nicht schon mit dem Angebot einzureichen sind - siehe Formblatt 211 Aufforderung zur Abgabe eines Angebots) und mein/unser Angebot/ Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)⁴

² soweit mein/unser Betrieb beitragspflichtig ist

³ soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

⁴ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist